

Erledigt

[Anleitung] Windows 10 neben dem Kapitän auf HP Envy 13-d071ng

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 4. Juni 2016, 15:02

[Anleitung] Windows 10 neben dem Kapitän auf HP Envy 13-d071ng (Fortsetzung von El Capitan auf HP Envy13-d071ng)

Mit dem Bootcamp-Assistenten konnte ich einen Windows10-Installationsstick erstellen, aber die anschließende Installation scheiterte immer an der Meldung "Windows kann auf dem Datenträger nicht installiert werden. Der ausgewählte Datenträger entspricht nicht dem GPT-Partitionsstil." Auch das empfohlene Formatieren der Bootcamp-Partition änderte nichts an der Meldung, die auch heißen kann "Der ausgewählte Datenträger enthält eine MBR Partitionstabelle. Auf EFI Systemen kann Windows nur auf GPT Datenträgern installiert werden."

Geholfen hat den Bootcamp-Assistenten links liegen zu lassen und das FPD zu benutzen.

Hier die Mac-Partition, z. B. um die Hälfte, verkleinern und den daraus entstandenen unpartitionierten Platz unberührt zu lassen.

Bei der Installation von Windows den freien unpartitionierten Bereich auswählen. Jetzt ist der "Weiter-Button" nicht mehr ausgegraut und nach einem Klick auf diesen wird Windows installiert.

Wenn die Installation fertig ist, war's das eigentlich schon, beide Betriebssysteme sind drauf. Das einzige Problem, welches ich jetzt noch hatte war, dass beim Start des Laptop's nur noch der Windows-Boot-Manager startete. OS X konnte ich so nur noch mit einem Clover-Stick starten. Der EFI-Ordner hatte sich soweit nicht verändert, außer das ein Microsoft-Verzeichnis dazugekommen ist. Logisch, der Windows-Bootloader.

Schleierhaft war mir jetzt, wie ich es hinkriege, das der Clover-Boot-Manager wieder als erstes startet. Um s vorweg zu nehmen. Mir ist es nicht gelungen.

Über den UEFI-Bootloader (beim HP Envy über esc und f9 zu erreichen) konnte ich dann außer den Windows-Boot-Manager noch "Boot from EFI File" auswählen und war anschließend über EFI/EFI/Boot/Bootx64.efi im Clover-Bootmenü. Das hat mich nicht wirklich überzeugt, aber es

funktionierte erst einmal.

Dann habe ich unter Windows mit dem Tool EasyUEFI den Booteintrag für OS X manuell hinzugefügt. Jetzt kann ich schon mal über den UEFI-Bootloader den OSX-Eintrag direkt auswählen und lande im Clover-Menü. Damit bin ich erstmal zufrieden.

Vielleicht weiß ja jemand wie man es hinbekommt, dass Clover wieder zuerst startet.

Nachtrag: Ich habe das WLAN-Modul (BCM43142) durch ein OSX-kompabibles (DW1560 / BCM94352) ersetzt. Jetzt funktioniert sogar das Aufwachen aus dem Ruhezustand.

Beitrag von „Fr0zen“ vom 4. Juni 2016, 16:15

Ich würd im Bios bei der Bootreihenfolge einfach den erstellten OSX Eintrag an erste stelle setzen.

Edit: Falls du diesen OSX Eintrag dort nicht setzen kannst haben die meisten Mainboards auch noch die Option was auf einer UEFI Festplatte gestartet werden soll, vielleicht da mal ein bisschen rumgucken.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 4. Juni 2016, 16:40

Besten Dank für diesen Tipp. Nachdem ich den OSX-Boot-Eintrag im Windows-Tool EasyUEFI eingetragen habe, bin ich nicht auf die Idee gekommen, im Bios nachzusehen, ob sich dort etwas geändert hat. Unter UEFI Boot Order -> OS boot Manager war jetzt mein Eintrag vorhanden und den konnte ich in der Reihenfolge nach oben schieben.

Jetzt startet wieder Clover als erstes. 👍 Danke.

Beitrag von „Fr0zen“ vom 4. Juni 2016, 16:45

Gerne Doch, du kannst dich im übrigen einfach durch den daumen hoch Knopf unter einer antwort bedanken.

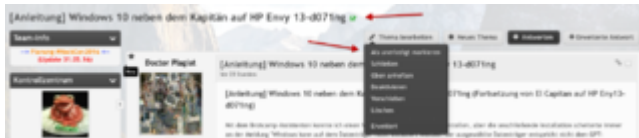
Das Thema kann dann geschlossen werden.

Lg

Beitrag von „derHackfan“ vom 5. Juni 2016, 13:43

Wir schliessen ja keinen Thread (mehr), wir machen einen **grünen** "Thread erledigt" Haken dahinter. 😁

Die alten Zeiten sind vorbei und es hat sich eine Menge verändert im Forum, unter anderem die Foren-Leitung, das Team, die Experten und Spender, etc., alles in allem eine positive und richtige Wendung.



Beitrag von „Fr0zen“ vom 5. Juni 2016, 13:46

[Zitat von derHackfan](#)

Wir schliessen ja keinen Thread (mehr), wir machen einen **grünen** "Thread erledigt" Haken dahinter. 😁

Die alten Zeiten sind vorbei und es hat sich eine Menge verändert im Forum, unter

anderem die Foren-Leitung, das Team, die Experten und Spender, etc., alles in allem eine positive und richtige Wendung.



Danke für den Hinweis